

B&H-Revolver Kaliber .357 Magnum für Jagd und Sport

Exklusives Qua

Manche Sportwaffen haben zu wenig Extras, andere zu viel. Mit wenig Mitteln Revolver für Disziplinen verschiedener Verbände zu optimieren ist nicht leicht, aber möglich. Wie das mit B&H-Revolvern funktioniert hat, lesen Sie hier:



rtett

Was vor einigen Jahren kaum vorstellbar war, ist seit kurzem Realität: Revolver aus Deutschland. Nicht einige wenige, weitgehend handgefertigte und extrem teure Einzelstücke, sondern Serie. Umgesetzt wird diese Revolver-Fertigung bei der Spohr-GmbH. Dieses Unternehmen verfügt neben seiner 45-jährigen Fertigungsexpertise auch über einen hochmodernen Maschinenpark. Unter anderem sind es Drahterodier-Geräte und CNC-Fräsen. Neben Metallen werden auch Kunststoffe bearbeitet. Für die Herstellung der komplett bei Spohr ge-

fertigten Revolver wird auf einen martensitischen Edelstahl gesetzt. Dieser eher nicht magnetische Edelstahl schützt die Waffe schon ohne weitere Oberflächenbeschichtung gut gegen äußere Einflüsse wie Rost. Da kaum ein Sportverband in den jeweiligen Revolverdisziplinen auf dynamische Anteile verzichtet, ist die Güte des Schlossgangs ein wichtiges Qualitätskriterium. Ein präzise schießender Lauf, auch das perfekte Fluchten aller sechs Kammern vor dem Übergangskonus sind nur die halbe Miete. Wenn es beim Schießen über Spannabzug knarzt und rumpelt,



Fotos: Natalia Dupper, Wink Photographer



Schwarz wie die Nacht und im Gegensatz zur klassischen Brünierung extrem kratzfest: Die total reflexfreie PVD-Oberflächenbeschichtung lässt auch bei direkter Sonneneinstrahlung keine Irritationen aufkommen - ein Tipp für teilgedeckte Schießstände.

Modell:	B&H 286 Carry
Preis: (PVD-Schwarz)	€ 2599,-
Preis: (Stainless)	€ 2399,-
Kaliber:	.357 Magnum
Kapazität:	6 Patronen
Maße (L x B x H):	250 x 39 x 160 mm
Lauflänge:	102 mm (4")
Trommelspalt:	0,10 mm
Visierlänge:	151 mm
Ausschnitt Kimme:	3,0 mm
Kornbreite:	3,4 mm
Abzugsgewicht:	zirka 1800 g
Gewicht:	1220 g
Ausstattung: Polygonlauf mit Picatinny-Schiene, LPA-Mikrometervisier, Korn und Kimme mit Fiberglasstäben, Abzugswiderstand variabel, Triggerstop, Zentrierstifte.	

oder bei vorgespanntem Hahn erst ein (zu) hoher Widerstand und eine gefühlt meterlange Kriechstrecke überwunden werden muss, wird der Abstand zum Siebertreppchen ebenfalls immer größer. Alle Schlossteile der Club 30-Revolver von Spohr werden drahterodiert und nach der maßstäblichen Endbearbeitung konstant vergütet. Je geringer die Toleranzen aller miteinander korrespondierenden Abzugsteile sind, umso langlebiger und vor allem konstanter wird die Abzugscharakteristik. Für mittels Spannabzug geschossene, schnelle Serien ist auch ein konstanter Rundlauf der Trommel unerlässlich. Als Bonus kann sich der Schütze darauf verlassen, dass der knapp über dem Mindest-Abzugswiderstand eingestellte Wert im SA-Modus auch dauerhaft gehalten, und nicht irgendwann unterschritten wird. Im Metallpulver-Spritzguss-Verfahren (MIM) hergestellte Abzugsteile sind nicht weniger zuverlässig - aber nur innerhalb ihrer Toleranzen, sie sind kaum nachzubearbeiten. Die MIM-basierte Kleinteileherstellung bietet sich für sehr große Serien an, lässt aber keinen Freiraum für Optimierungen.

Wünsch dir was:

Etwa, dass nach einigen zehntausend Zyklen der Auswerferstern nicht zu viel Spiel in seinem Sitz entwickelt. Dann

bleibt der Schlossgang beim Schießen mit Spannabzug über die gesamten Hahn- und Abzugswege immer gleichmäßig. Solch ein Wunsch kann mittels Zentrierstiften, wie sie bei Smith & Wesson Jahrzehnte Usus waren, leicht erfüllt werden. Schade, dass sie dem Rotstift zum Opfer fielen. Dass die sechs Patronenlager der Trommel immer exakt vor dem Übergangskonus fluchten, dann fliegen auch die empfindlichen Wadcutter-Geschosse immer geradeaus. Dieser Wunsch erfordert sehr genaues Arbeiten und Berechnungen: Beim Einarbeiten der Stopnuten in die Trommel, dem An-

passen der „Hand“ genannten Klinke, welche die jeweils 60 Grad messende Teilkreisbewegung der Trommel steuert, und der Bemessung der Breite des Trommelstops. Auch sollte der Abzug nach dem Auslösen nicht merklich durchfallen. Dieser Begrenzer heißt auf der Wunschliste Triggerstop. Dass der Lauf sowohl kritische Geschossformen wie Wadcutter sauber führt, vom Durchmesser und der Dralllänge sowohl mit leichten wie auch schweren Geschosstypen gut zurechtkommt, ist auch ein legitimer Wunsch. Und dass der Lauf natürlich die 50 mm der Zehn auf 25 Meter mit den



Statt dass sich nur die Enden des Ausstoßer-Sterns am Bund der Trommel abstützen, wird dem Versatz des Ausstoßer-Sterns durch zusätzlich eingefügte Stifte entgegengewirkt. Auch die B&H- Revolver erlauben somit die Kontrolle auf Treffpunkt-Abweichungen einzelner Kammern.

Modell:	B&H 286 Competition
Preis: (Stainless)	€ 2399,-
Kaliber:	.357 Magnum
Kapazität:	6 Patronen
Maße (L x B x H):	291 x 39 x 160 mm
Lauflänge:	152 mm (6")
Trommelspalt:	0,10 mm
Visierlänge:	202 mm
Ausschnitt Kimme:	3,0 mm
Kornbreite:	3,4 mm
Abzugsgewicht:	zirka 1200 g
Gewicht:	1400 g
Ausstattung: Polygonlauf mit Picatinny-Schiene, LPA-Mikrometervisier, teleskopierbares, hinterschnittenes Korn, Abzugswiderstand variabel, Triggerstop, Zentrierstifte.	



Die pflegeleichten Edelstahlklassiker: Vierzöller (oben) sind eher für dynamische Disziplinen wie das BDS-Mehrdistanzschießen prädestiniert. Progressive Jäger montieren ein Rotpunktvisier und nutzen die höhere Leistung einer .357 Magnum aus einem 100 statt nur 50 oder 75 Millimeter langen Lauf.

meisten Fabrik- und den gängigsten wiedergeladenen Patronen sicher hält, bei Zehnschuß-Gruppen, und aus der Schießmaschine wohlgermerkt. Ein Poly-

gonlauf sollte es sein, sogar ein kalt gehämmerter Polygon-Match-Lauf mit 300 mm Dralllänge. Diese Dralllänge ist deutlich kürzer als die sonst üblichen

rund 400 Millimeter. Sind diese Wünsche alle erfüllt, bleibt noch einer übrig: der nach einer praxisgerechten Visierung. Eine von LPA vielleicht. Diese Kimmen

all4shooters.com
 BE A SHOOTER ARMS AMMUNITION OPTICS PASSION



Passend zu den blauweißen Farben der Verpackung feuert die MagTech-357er beim Schuss mit blauweißen Flammen. Nein, die farbliche Ähnlichkeit ist Zufall.

Made in Italy sind günstig, haltbar und vor allem wiederholgenau. Dazu gibt es ein unter permanenten Federdruck stehendes Kimmenblatt. Die Federkraft sorgt immer für eine gleichmäßige Anlage des Blattes, auch, falls die Stellenschraube doch irgendwann Spiel bekommt. Springen des Kimmenblattes im Schuß mag dann vorkommen, aber danach findet es sich immer an der gleichen Stelle wieder. Das war eine lange Wunschliste. Doch dafür braucht es keine B&H-Revolver, diese Wünsche erfüllen die Club 30-Revolver schon unisono.

Wünsch dir mehr:

Die Wünsche hinter den B&H-Waffen satteln auf dem bereits hohen Niveau der Club 30-Revolver. Hinter dem Kürzel B&H stehen Jens Busch und Hendrik Hansen. Neben ihrer Waffenhandels-gesellschaft führen sie ein Privatleben als engagierte Sportschützen. Die Waf-fenhändler Busch und Hansen sind Ver-triebspartner von Spohr, sowohl für den Business-Bereich wie für den Konsumenten. Die Sportschützen Busch und Han-sen schießen Club 30-Revolver. Und hat-ten dazu prompt einige Wünsche. Ein leider oft unterschätztes Problem bei hochgezüchteten Sportwaffen ist deren Gewicht. Busch und Hansen wünschten sich einen Sportrevolver in einer Ge-wichtsklasse, die in möglichst vielen Dis-ziplinen und in mehreren Verbänden ein-gesetzt werden kann. Bei Revolvern liegt

Schießtest: B&H-Revolver 286 Carry 4", .357 Magnum

Nr.	Fabrikpatronen .357 Magnum Geschossgewicht Hersteller, Typ	SK (mm)	v ₀ (m/s)	E ₀ (J)
1.	125 gr MagTech Guardian Gold JHP	52	397	638
2.	135 gr Hornady Critical Duty JHP	44	379	628
3.	158 gr MagTech JHP	48	368	693
4.	158 gr GECO JHP	43	361	667
5.	158 gr Topshot JHP	41	359	660



Teleskopierbar statt zum Klappen: Das Korn des 286 Competition lässt die rasche Umstellung vom Fleckschuss zum aufsitzenden Haltepunkt zu - top für DSB-Schützen.

im BDS (Bund Deutscher Sportschützen) für die Patrone .38 Special als eigene Kaliberklasse das Gewichtslimit bei 1400 Gramm. Der Einsatz in den freien Klassen des BDS schien ebenfalls wünschenswert. Daher wird der Wunsch nach einer Montageschiene nach Mil-Std-1913 wichtig, auf der Rotpunkt-Visiere oder andere Optiken Platz finden können. Der älteren Schützenaugen entlastende Einsatz von Rotpunktvisieren findet beim DSB (Deutscher Schützenbund) leider nicht statt. Dafür gibt es in den Zentralfeuerdisziplinen stark unterschiedliche Scheiben. Auf der Scheibe für schnelle Schussserien, oder auch für das 3/7-Sekunden-Intervallschießen, sieht der Schütze völlig schwarz. Man schießt also besser „mitten rein“, Haltepunkt „Fleck“. Präzisionsschießen auf die bekannte ISSF-Scheibe läuft am besten mit dem Haltepunkt „Spiegel aufsitzend“. Sich so und so viele Klicks der Höhenverstellung zu merken funktioniert zwar. Aber was die Wiederholgenauigkeit der Stell-schraube auf Dauer betrifft, geht es



Einmal sportlich-kontrastreich auf die Scheibe, einmal blitzfix kontrastreich auch bei schlechten Lichtverhältnissen im dynamischen oder auch jagdlichen Einsatz. Beide LPA-Visierungen entsprechen sehr gut dem jeweiligen Einsatzschwerpunkt.

all4shooters.com
 BE A SHOOTER ARMS AMMUNITION OPTICS PASSION



Zufällig leuchtet das Mündungsfeuer der gelb-schwarz verpackten TopShot .357 Magnum auch in satten Gelbtönen. Rückschlag und Knall sind wie bei allen 357er-Standard-Laborierungen heftig.



Die GECO Hexagon hält sich mit Leuchteffekten und im Rückschlag trotz des schweren Projektils vornehm zurück. Die Laborierung schießt trotzdem Loch an Loch.

nicht wirklich lange gleichmäßig hoch und runter. Ein zweistufiges Teleskopkorn, welches mit einem Handgriff zwischen den beiden Haltepunkten wechselt, findet sich auch auf dem B&H-Wunschzettel. Am Ende der Wunschliste: Revolver für den vorzugsweise dynamischen Einsatz. Also etwas kürzer, vier statt sechs Zoll lange Läufe und eine sehr kontrastreiche Visierung wie die hier abgebildete LPA-Kimme mit

Fiberglas-Lichtsammlern. Damit lässt sich unter mäßigen Licht-Verhältnissen das Ziel vielleicht nicht so präzise, aber immer sehr schnell erfassen. Für Disziplinen unter Zeitdruck und auf unterschiedliche Distanzen ist das kurze Revolvermodell (4"-Lauf) 284 mit Rufnamen „Carry“ eine Option. Das sechszöllige B&H-Sondermodell 284 hört auf den Namen „Competition“. Diese Revolver werden von der Spohr GmbH

exklusiv für B&H gefertigt und auch nur von B&H vertrieben. Eine Option für Schützen, die auf halboffenen Ständen trainieren, ist die PVD-Beschichtung in schwarz. Lichtschluckend wie ein schwarzes Loch, findet auf diesen Oberflächen keine Reflexion mehr statt.

Auf dem Schießstand:

Da sich das Revolverquartett technisch auf ein Pärchen reduzierte, kam lediglich ein vier- und ein sechszölliger Revolver zum scharfen Schuß. Der vierzöllige Proband steckte als erster in der Schießmaschine. Die Munitionsauswahl lag im Schwerpunkt auf jagdlicher Verwendung, also Fangschusszwecke. Obwohl dabei kaum soweit mit einer Kurzwaffe geschossen werden würde - die Zehn auf 25 Meter hält der 284 mit jeder Testpatrone. Die Ergonomie der Holzgriffe (Club 30 Spohr) bleibt hier außen vor, da Griffe zum individuellsten und auch am einfachsten zu wechselnden Waffenteil gehören. Die montierten Modelle haben eine griffig-rutschfeste Haptik, aber Fingerrillen, deren Abstände und Breite zwangsläufig nicht für jede Hand passen. Der Abzugswiderstand liegt beim Modell 284, praxisgerecht voreingestellt, bei rund 1800 g, kann aber wie beim langen Bruder in gewissen Grenzen reduziert werden. Die obere Grenze liegt bei rund zwei Kilogramm. Da mit steigendem Abzugswi-



Soll die Trommel entnommen werden, ist die vordere Torxschraube der Schlossplatte zu lösen. Die unter Federdruck stehende Kugel im Trommelkran besorgt in einer korrespondierenden Ausfräsung im Rahmen die vordere Trommelverriegelung.

derstand die Zündenergie mit steigt, werden auch härteste Zündhütchen sicher angeschlagen. Die untere Grenze liegt bei knapp einem Kilogramm, sie sollte für jagdliche Zwecke tabu sein. Wiederlader könnten eine unter allen Umständen sichere Zündung mit schlagempfindlichen Zündhütchen des Typs Federal 100 herstellen.

Länge läuft:

Nicht nur, was den Radstand von Autos angeht, auch die Visierlinien-Länge entscheidet über manchen Zentimeter in der Treffergruppe. Der bei rund 1200 g liegende Abzugswiderstand des Modells 286 tat ein übriges, um auch aus der Hand enge Gruppen in die Pappe zu stanzen. Aus der Schießmaschine beeindruckte, dass jede getestete Laborierung, selbst die günstigen, innerhalb der Zehn lagen. Die empfindlichen Wad-Cutter-Patronen stanzen ihre Löcher nahezu ohne Tipping in die Pappe. Das Teleskopkorn erlaubt bei Laborierungen mit Standard-Geschossgewicht und



Die Vorspannung der Schlagfeder beeinflusst den Abzugswiderstand, aber auch die Zündenergie ändert sich. Wer kann, lädt selbst und nutzt empfindliche Zündhütchen.



Was ich nicht treffe, verbrenn` ich! Die preiswerte PPU scheidet fürchterlich und leuchtet jedem Heim – hält aber die 10.

Fazit:

„Allen Leuten recht getan, ist eine Kunst die Niemand kann“. Die Weisheit von Robert Bosch stimmt - hier mal nicht. Die B&H-Exklusivmodelle 286 und 284 bieten sicherlich für die Masse möglicher Revolverdisziplinen in verschiedenen Verbänden das Optimum.

Text: Robert Riegel

Die Testwaffen stellte B&H (www.bh-waffenhandel.de). Vielen Dank!

üblichen v_0 -Werten die rasche Umstellung von Fleck- zu Hochschuss. Auch extrem leichte und schnelle, wie auch sehr schwere und langsame Geschosstypen bedürfen keiner weiteren Korrektur, wenn die Abstimmung über Kimme und Korn auf

die jeweilige Laborierung erfolgt ist. Auch bei Testende, nach rund 300 Schuss, ließen sich die Hülsen aus dem 286 leicht ausstoßen. Lediglich die Hammerspornkanten empfanden zwei Tester als störend - das war es an Auffälligkeiten.

Das hat uns gut gefallen:

- Top-Qualität und Schussleistung
- Passt in viele Sportordnungen
- LPA-Kimme
- 2-Stufen-Teleskopkorn

Das fanden wir weniger gut:

- Der Hammersporn hat scharfe Ecken

Schießtest: B&H-Revolver 286 Competition 6", .357 Magnum

Nr.	Fabrikpatronen .357 Magnum Geschossgewicht Hersteller Typ	SK (mm)	v_0 (m/s)	E_0 (J)	Nr.	Wiedergeladene Patronen Geschossgewicht Hersteller Typ	Treibladungsmittel Gewicht Hersteller Typ	Länge (mm)	SK (mm)	v_0 (m/s)	E_0 (J)
1.	158 gr Top Shot JHP	34	381	743	1.	158 gr H&N TC HS .357	12,0 gr Vihtavuori N 110	40,0	39	348	620
2.	158 gr Geco JSP	38	374	716	2.	158 gr Remington JSP	14,0 gr Vihtavuori N 110	40,0	44	379	735
3.	158 gr PPU JSP	32	411	865	3.	175 gr WM TC SM .357	7,5 gr Vihtavuori N 350	40,2	30	321	584
4.	175 gr WM TC SM	35	316	566	4.	180 gr H & N TC HS .357	7,5 gr Vihtavuori N 350	40,2	31	317	586
5.	180 gr GECO Hexagon	33	339	670	5.	180 gr Sierra FMJ	12,5 gr Vihtavuori N 110	40,1	48	340	674

Schießtest: B&H-Revolver 286 Competition 6", .38 Special

Nr.	Fabrikpatronen .38 Special Geschossgewicht Hersteller Typ	SK (mm)	v_0 (m/s)	E_0 (J)	Nr.	Wiedergeladene Patronen Geschossgewicht Hersteller Typ	Treibladungsmittel Gewicht Hersteller Typ	Länge (mm)	SK (mm)	v_0 (m/s)	E_0 (J)
1.	148 gr GECO LWC	30	225	243	1.	125 gr H&N WC HB HS.357	3,6 gr Vihtavuori N 320	29,1	26	261	276
2.	158 gr MagTech JHP	41	250	320	2.	148 gr WM WC HB .357	4,0 gr Hodgdon HP 38	29,1	25	262	329
3.	158 gr WM TC SM	30	252	325	3.	158 gr H&N TC HS .357	4,2 gr Hodgdon HP 38	38,0	39	241	297
4.	158 gr GECO JSP	44	254	330	4.	158 gr WM TC SM .357	4,0 gr Vihtavuori N 320	37,0	42	247	312
5.	158 gr S & B JSP	46	245	307	5.	158 gr H&N RN HS .357"	4,6 gr Vihtavuori N 320	38,5	38	255	333

Anmerkungen/Abkürzungen: SK (mm) = Streukreisangaben in Millimeter, Schussentfernung 25 Meter, geschossen aus Ransom-Rest Schießmaschine, 10-Schuss-Trefferbilder. v_0 = (m/s) = Geschossgeschwindigkeit, in Meter pro Sekunde, kurz vor der Mündung ermittelt. Messgerät: Mehl BMC 18. Wiedergeladene Patronen in gebrauchten CBC-Hülsen. Hülsen im Kaliber .38 Special auf 29,1 Millimeter abgelängt. Laborierungen mit WC-Geschossen darin bündig gesetzt, und mit leichtem Rollcrimp gefasst. Zündhütchen Federal 100, außer Laborierungen Nr. 2 und 5 im Kaliber .357 Magnum, diese mit Federal Small Pistol Magnum. Alle Ladedaten ohne Gewähr, jeder Wiederlader handelt eigenverantwortlich. Weitere Abkürzungen im Glossar unter „Namen & Nachrichten“.